



© SynCraft GmbH

Programm

- 08.00 Uhr *Abfahrt Innsbruck / Veranstaltungszentrum Hafen*
- 10:00 Uhr **Begrüßung in Dornbirn**
Tobias Ilg (*Energiewerke Ilg GmbH*) & Marcel Huber (*SynCraft GmbH*)
- 10.15 Uhr **EnergieWerk Ilg: Heizwerk und SynCraft Holzgaskraftwerk**
Parallelführungen in zwei Gruppen
- 12.00 Uhr *Mittagessen im Hotel Krone / Dornbirn*
- 13.30 Uhr **EnergieWerk Ilg: Biogasanlage**
- 14:45 Uhr **Kompostieranlage Branner / Rankweil**
Wilfried Nesensohn (*Betriebsleiter Kompostieranlage Branner*)
„Biokohle“
Spannende Inputs von Bernd Pulsinger (*GF EM Bodensee*)
- 16.00 Uhr *Abfahrt Rankweil / Ankunft in Innsbruck ca. 18:00 Uhr*

Energytour: Die Kraft des Waldes

Innovative Lösungen in der Bioenergie

Dienstag, 1. Dezember 2015
08.00 bis ca. 18.00 Uhr
Energiewerke Ilg & Kompostwerk Branner
Dornbirn / Rankweil

Faszination Bioenergie

Innovative Technologien praktisch angewandt und der Kreislauf der Bioenergie auf kleinem Raum – das erwartet Sie auf der Energytour „Die Kraft des Waldes“.

Seit 2002 setzt das innovative Brüderpaar Ilg Energieakzente mit bis heute fünf Biomasse-Heizwerken, einer Biogasanlage und einem 9 km langen Leitungsnetz.

Im Dezember 2014 ging das Holzgaskraftwerk des MCI Spin-Off Unternehmens SynCraft in Betrieb mit einer Leistung von 180 kW Strom und 350 kW Wärme bei einem Gesamtwirkungsgrad von 85%. Die hohe Flexibilität beim eingesetzten Rohstoff und höchste Wirkungsgrade werden ermöglicht durch die innovative Schwebefestbetttechnologie. Nebenprodukt des CraftWERKs: Biokohle!

Programm

Die Exkursion führt uns nach Dornbirn. In Parallelführungen erfahren Sie mehr zu Heizwerk und Holzgaskraftwerk, aufgrund der kleinen Gruppen kann ausführlich auf Ihre Fragen eingegangen werden.

Nach dem Mittagessen und gemütlichen Aus-

tausch fahren wir zu Biogasanlage, bei der ausschließlich Gärrohstoffe aus der Landwirtschaft (Energiepflanzen, Gülle) eingesetzt werden.

Der Kreislauf schließt sich mit dem Besuch der Kompostieranlage Branner in Rankweil, spezialisiert auf die Verwertung lokal anfallender Klärschlämme und Grünabfälle, durch die uns Betriebsleiter Wilfried Nesensohn führen wird. Spannende Impulse von Bernd Pulsinger zur Biokohle und deren Bedeutung als Bodenverbesserer oder Schadstofffilter runden das Programm ab.

Anmeldung & Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um verbindliche Anmeldung bis 27.11.2015 unter www.standort-tirol.at/ETwald.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Klaus Meyer

Clustermanager Erneuerbare Energien Tirol